

Bekanntmachung Sonstige: Abschluss einer Rahmenvereinbarung über Sozialumzüge für den Zeitraum 01.09.2026 bis 29.02.2028

Vergabenummer	ZVS 2026 0119
Bezeichnung	Abschluss einer Rahmenvereinbarung über Sozialumzüge für den Zeitraum 01.09.2026 bis 29.02.2028
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Bielefeld - Amt für Zentrale Leistungen
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Werner-Bock-Str. 38
Ort	33602 Bielefeld
Telefon	+49 521512058
Fax	+49 521513350
E-Mail	susanne.bahr@bielefeld.de
URL	https://www.bielefeld.de/

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Bezeichnung	Amt für soziale Leistunegn - Sozialamt
Postanschrift	Niederwall 23
Ort	33602 Bielefeld

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Abschluss einer Rahmenvereinbarung über Sozialumzüge für den Zeitraum 01.09.2026 bis 29.02.2028
Umfang der Leistung	Die Stadt Bielefeld, Amt für Soziale Leistungen - Sozialamt schreibt Privatwohnungsumzüge (Sozialum-züge) von Leistungsempfängern nach SGB II und SGB XII aus.

[Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über Sozialumzüge zu einem Festpreis für den Zeitraum 01.09.2026 bis 29.02.2028. Da sich die Sozialwohnungen in der jeweils inventarseitigen Ausstattung kaum unterscheiden, werden diese Umzüge in den jeweiligen Bereichen nach einem Vergleichsschema standardisiert und die Preise dafür pauschaliert. Die Pauschalpreise enthalten neben den Personalkosten auch die Kosten für eingesetzte Fahrzeuge.](#)

[Die Aufträge für die Sozialumzüge werden nur vom Amt für soziale Leistungen - Sozialamt- und dem Jobcenter Arbeitplus in Bielefeld erteilt..](#)

[Die Abwicklung der Umzüge hat üblicherweise innerhalb von 8 Arbeitstagen nach Auftragserteilung zu erfolgen. Kürzere Vorlaufzeiten sind zum Teil unabdingbar und müssen eingehalten werden.](#)

Bei Fernumzügen im Sozialbereich ab einer Entfernung von 200 km, gilt eine Vorlaufzeit von 12 Arbeitstagen, wobei unabdingbare kürzere Vorlaufzeiten auch hier eingehalten werden müssen.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung im Stadtgebiet Bielefeld
Ort 33602 Bielefeld
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort Diese Umzüge werden in der Mehrzahl der Fälle im Nah- und Regionalbereich (bis 200 km Entfernung) erfolgen.

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist Die Abwicklung der Umzüge hat üblicherweise innerhalb von 8 Arbeitstagen nach Auftragserteilung zu erfolgen. Kürzere Vorlaufzeiten sind zum Teil unabdingbar und müssen eingehalten werden.
Bei Fernumzügen im Sozialbereich ab einer Entfernung von 200 km, gilt eine Vorlaufzeit von 12 Arbeits-tagen, wobei unabdingbare kürzere Vorlaufzeiten auch hier eingehalten werden müssen.

Der konkrete Umzugstermin wird grundsätzlich vom Auftragnehmer disponiert und bestimmt. Liegen unabänderliche Erfordernisse für einen bestimmten Umzugstermin seitens des Umziehenden vor, wird der Auftragnehmer mit Auftragserteilung seitens des Auftraggebers darüber informiert.

Umzüge mit einer unabdingbar einzuhaltenden Vorlaufzeit unter 5 Arbeitstagen werden ebenfalls seitens des Auftraggebers angekündigt und mit einer zusätzlichen Eilpauschale in Höhe von 15 % auf den Rechnungswert des Umzugsauftrag vergütet.

Dauer (ab Auftragsvergabe) Beginn 01.09.2026, Ende 29.02.2028

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	03.06.2026
Ende der Angebotsfrist	10.06.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	31.08.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Bestätigung über eine Anzeige nach § 53 KrWG (Kreislaufwirtschaftsgesetz) (LV Ziffer 4.2.3) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage einer gültigen Erlaubnis nach dem Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG): Es ist zunächst eine Eigenerklärung über das Vorliegen der geforderten Erlaubnis einzureichen (s. Eigenerklärung Anlage C). Vor Auftragserteilung hat der Auftragnehmer auf Anforderung der Auftraggeberin einen entsprechenden Nachweis vorzulegen.

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

- gültigen Erlaubnis nach dem Güterkraftverkehrsgesetz (GUKG)(LV Ziffer 4.2.2) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage einer gültigen Erlaubnis nach dem Güterkraftverkehrsgesetz (GÜKG): Es ist zunächst eine Eigenerklärung über das Vorliegen der geforderten Erlaubnis einzureichen (s. Eigenerklärung Anlage C). Vor Auftragserteilung hat der Auftragnehmer auf Anforderung der Auftraggeberin einen entsprechenden Nachweis vorzulegen.
- Nachweis Eintragung in ein Berufs-/ Handelsregister (allgem. LV Ziffer 4.2.1) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage eines aktuellen Berufs- oder Handelsregisterauszugs oder ein gleichwertiger Nachweis zum Unternehmen, sofern dieses nicht im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist. Der Berufs- oder Handelsregisterauszug ist dann aktuell, wenn dieser - unabhängig vom Datum der Erstellung - die tatsächlichen Gegebenheiten zum Zeitpunkt der geforderten Frist zur Abgabe des Angebotes wiedergibt.
Falls keine Eintragungspflicht im Berufs- oder Handelsregister besteht, ist eine Eigenerklärung, weshalb für den Bieter keine Eintragungspflicht besteht und darüber, wer die vertretungsberechtigten Personen sind, einzureichen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Betriebshaftpflichtversicherung (LV Ziffer 4.3) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter muss eine Betriebshaftpflichtversicherung (für die gesamten Vertragslaufzeit) zu den nachfolgenden Risiken je Einzelschaden - d. h. je Schadensfall vorweisen können oder eine Eigenerklärung abgeben, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird. Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer den Abschluss der Versicherung vor Beginn der Leistung nachzuweisen.

Schadensart: mindestens:

- Personenschäden (für einzelne Personen) 1.500.000 EUR
- Sachschäden 1.000.000 EUR
- Verlust von Schlüsseln 250.000 EUR

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Betriebs-/Firmenbeschreibung (LV Ziffer 4.4.2) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dem Angebot ist eine kurze Betriebsbeschreibung (s. Anlage C) beizufügen. Das Tätigkeitsgebiet des Bieters ist so hinreichend zu beschreiben, dass eine Beurteilung von Fachkunde und Leistungsfähigkeit des Bieters möglich ist. Ein Verweis auf den Internetauftritt oder die Angabe eines Links ist unzulässig. Weiterhin sind allgemeine Angaben zum Firmensitz, zum Gesamtumsatz, zur Anzahl der beschäftigten Mitarbeitenden, zur Anzahl und Größe der Fahrzeuge zu machen.
- Referenz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter muss mindestens eine Referenz mit folgenden Anforderungen benennen:
 - über ausgeführte Aufträge von Wohnungsumzügen
 - innerhalb der letzten drei Kalenderjahre
 - mit mindestens 45 Umzügen innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten

Die Angabe zur Referenz soll dem Angebot beigelegt werden (Eigenerklärung s. Anlage B).
Die Nennung der Stadt Bielefeld als Referenz ist möglich.

Sonstige Unterlagen

- Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (LV Ziffer 4.1) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gesetzliche Ausschlussgründe
Es dürfen keine Ausschlussgründe gem. §§ 123 ff GWB vorliegen. Das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe ist anhand des beigelegten Vordruckes "Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff GWB" zu bestätigen.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Vorlage eines aktuellen Berufs- oder Handelsregisterauszugs oder ein gleichwertiger Nachweis zum Unternehmen, sofern dieses nicht im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist. Der Berufs- oder Handelsregisterauszug ist dann aktuell, wenn dieser - unabhängig vom Datum der Erstellung - die tatsächlichen Gegebenheiten zum Zeitpunkt der geforderten Frist zur Abgabe des Angebotes wiedergibt.

Falls keine Eintragungspflicht im Berufs- oder Handelsregister besteht, ist eine Eigenerklärung, weshalb für den Bieter keine Eintragungspflicht besteht und darüber, wer die vertretungsberechtigten Personen sind, einzureichen.

Vorliegen einer gültigen Erlaubnis nach dem Güterkraftverkehrsgesetz (GUKG):
Es ist zunächst eine Eigenerklärung über das Vorliegen der geforderten Erlaubnis einzureichen.

Der Bieter muss des Weiteren eine Bestätigung über eine Anzeige nach § 53 KrWG (Kreislaufwirtschaftsgesetz) nachweisen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Der Bieter muss eine Betriebshaftpflichtversicherung (für die gesamten Vertragslaufzeit) zu den nachfolgenden Risiken je Einzelschaden - d. h. je Schadensfall vorweisen können oder eine Eigenerklärung abgeben, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird. Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer den Abschluss der Versicherung vor Beginn der Leistung nachzuweisen.

Schadensart: mindestens:

- Personenschäden (für einzelne Personen) 1.500.000 EUR
- Sachschäden 1.000.000 EUR
- Verlust von Schlüsseln 250.000 EUR

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Der Bieter muss mindestens eine Referenz mit folgenden Anforderungen benennen:

- über ausgeführte Aufträge von Wohnungsumzügen
- innerhalb der letzten drei Kalenderjahre
- mit mindestens 45 Umzügen innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten

Eine Liste mit den o. g. Referenzen soll dem Angebot beigefügt werden (Eigenerklärung s. Anlage B).

Dem Angebot ist eine kurze Betriebsbeschreibung beizufügen. Das Tätigkeitsgebiet des Bieters ist so hinreichend zu beschreiben, dass eine Beurteilung von Fachkunde und Leistungsfähigkeit des Bieters möglich ist. Ein Verweis auf den Internetauftritt oder die Angabe eines Links ist unzulässig. Weiterhin sind allgemeine Angaben zum Firmensitz, zum Gesamtumsatz, zur Anzahl der beschäftigten Mitarbeitenden, zur Anzahl und Größe der Fahrzeuge.

Bedingungen für den Auftrag

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

§ 17 VOL/B

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Es dürfen keine Ausschlussgründe gem. §§ 123 ff. GWB vorliegen. Das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe ist anhand des beigefügten Vordruckes "Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB" zu bestätigen.

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten **Nein**

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen **Nein**

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand **Nein**

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Westfalen"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXX0YYDYT7JAT3A5/documents

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung [10.06.2026 10:00 Uhr](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote [Elektronisch in Textform](#)

URL zur Abgabe elektronischer Angebote <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXX0YYDYT7JAT3A5>

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) [Nein](#)

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Biertools sperren [Nein](#)

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. [Nein](#)

Nebenangebote

Nebenangebote [werden nicht zugelassen.](#)

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber [Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen verpflichtet.](#)

Bekanntmachungs-ID [CXX0YYDYT7JAT3A5](#)